Bezirksamt Mitte von Berlin Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen

Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin Frau Bezirksverordnete Sonja Kreitmair Fraktion der SPD

über

Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung

und

Bezirksbürgermeister



GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)

BiKuUm L

Bearbeiter/in: **Frau Weißler**Dienstgebäude: Rathaus Tiergarten
Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin

Zimmer 464a

Telefon (030) 9018- **33500**Telefax (030) 9018-33509
Vermittlung (030) 9018-20
Intern 918-33500

E-Mail sabine.weissler@ba-

mitte.berlin.de

E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur verwenden

Internet <u>www.berlin-mitte.de</u>

Datum **28.05.2018**

Schriftliche Anfrage 0372/V "Fuß- und Radwege an der Spree optimieren?"

Sehr geehrter Frau Kreitmair,

namens des Bezirksamtes Mitte beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1

Welche Pläne haben Bezirk und Senat hinsichtlich einer Verbesserung der Fuß- und Radwege an der Spree zwischen Lutherbrücke und Weidendammer Brücke, insbesondere auch angesichts des Ziels, einen durchgehenden Spreeradweg anzulegen?

Der Bezirk Mitte von Berlin sieht derzeit keinen Bedarf, eine Verbesserung der Fußund Radwege an der Spree zwischen Lutherbrücke und Weidendammer Brücke,
herbeizuführen. Grundlagenermittlungen zum Spreeradweg haben in den Jahren
2008 / 2009 stattgefunden. Im Zuge dessen wurden Maßnahmen zwischen dem
Senat und dem Bezirk abgestimmt, die daraufhin vom Senat umgesetzt wurden
(bspw. Spreebogenpark). Diese ergänzen die Maßnahme aus den 1990er Jahren,
die im Rahmen der Entwicklungsmaßnahme Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme
"Hauptstadt Berlin – Parlaments- und Regierungsviertel" hergestellt wurden.

Aufgrund der zentralen Lage im Stadtgebiet und der umgebenden Bebauung und Nutzung sind hier die Ansprüche vieler Nutzer zu berücksichtigen. Gegenseitige Rücksichtnahme wird vorausgesetzt.

Ein durchgehender Spreeweg ist bereits vorhanden, auch wenn die Flächen nicht ausschließlich dem Radfahrenden zur Verfügung stehen. Von der Weidendammer Brücke herkommend verläuft auf der nördlichen Seite die Straße Schiffbauerdamm. Dieser ist asphaltiert und Teil des Spreeradweges. Ab der Marschallbrücke verlaufen beidseitig der Spree Wege, auf denen das Radfahren erlaubt ist. Gewidmet sind die Bereiche jedoch als Grünfläche.

Frage 2 Können die Gaststätteneinrichtungen von "Capital Beach" (Tische, Aufsteller, Lagerung von Bierfässern, Stühlen u.a.) auf dem Fuß- und Radweg am Ludwig-Erhard-Ufer genehmigt werden bzw. wurden sie genehmigt?

Die Nutzung der Fläche von ca. 1.100 m² wurde über einen Mietvertrag geregelt. Das Vertragsverhältnis zwischen dem Bezirk und Betreiber der "Capital BeachBar" besteht noch bis 31.12.2026.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Weißler

Kostennote bei Schriftlichen Anfragen

Der Zeitaufwand für die Beantwortung dieser Schriftlichen Anfrage 0372/V:

Eingruppierung	Bearbeitungsstunden	Stundensätze in €	Kosten
			Bearbeitungszeit
Mittlerer Dienst	0,50	47,51	23,76 €
Gehobener Dienst	0,18	59,84	10,77 €
Höherer Dienst	0,92	78,68	72,39 €
Summe	1,60		106,92 €

Ausgehend von den Durchschnittssätzen sind damit durch die Beantwortung der Anfrage Kosten für geschätzte 1,60 Arbeitsstunden im Wert von insgesamt 106,92 Euro entstanden.

In den Stundensätzen sind neben den direkten Personalkosten pauschale Zuschläge für Gemeinkosten und Arbeitsplatzkosten nach Empfehlung der KGSt enthalten.

Bei dieser Kostennote handelt es sich nicht um zusätzliche Kosten, sondern um die Darstellung des Gegenwertes des mit der Anfrage verbundenen Verwaltungsaufwandes.